

Businessorientierte IT-Portfoliosteuerung

F O R U M

16. – 17.09.2008

Lindner Congress Hotel Düsseldorf

Die richtigen IT-Projekte zukunfts-, bedarfs-
und businessorientiert organisieren

PORTFOLIO-MANAGEMENT

PROGRAMM-MANAGEMENT

PROJEKT-MANAGEMENT

Der Fachbeirat



Prof. Peter Bienert,
Gründer und Verwaltungsrat
Vorsitzender, Forte Advisors AG,
Zürich und Washington



Robby Wirth,
Vorstand,
Acent AG, Berlin

Aktuelles Praxis-Know-how zu folgenden Themen:

- IT-Portfoliomanagement zur Steuerung und Planung der IT
- An der Unternehmensstrategie orientiertes IT-Projektportfoliomanagement
- Internationales IT-Portfoliomanagement
- Angleichung der IT-Projekte an bestehendes Recht – IT-Governance
- IT-Wertschöpfungstiefe – Analyse von Kosten, Effizienz und Performance der IT-Projekte
- IT-Projekte richtig bewerten und priorisieren
- IT-Portfolio-Cleanup
- Multiprojekt Cockpit – alle Projekte im Blick behalten
- Freiräume für neue IT-Projekte schaffen

Mit Praxisberichten von:

- AXA Winterthur
- Deutsche Bahn AG
- HSH Nordbank AG
- Kühne & Nagel AG & Co. KG
- Premiere Fernsehen GmbH & Co. KG
- SBB AG

Best Practices präsentiert von:



Medienpartner:



„Sehr hochwertige, interessante und Mehrwert schaffende Veranstaltung. Ausgewogen und gut organisiert.“

Markus Grade, Portfoliomanager,
ITERGO GmbH, Düsseldorf

Programm

1. Forumstag: Dienstag, 16.09.2008

08:30	Ausgabe der Tagungsunterlagen und Begrüßungskaffee	
09:00	Begrüßung durch den Vorsitzenden Robby Wirth, Vorstand, Acent AG, Berlin	
09:15	IT-Projektportfoliomanagement als Beitrag zur Unternehmensstrategie <ul style="list-style-type: none">• IT-Projekte realisieren die Unternehmensstrategie!• Definition von IT-Portfolios• Trends im IT-Projektportfoliomanagement• Ausgewählte Ansätze im Überblick• Aktuelle Ergebnisse und Benchmarks zum IT-Projektportfoliomanagement (Multi-PM-Studie TU Berlin)• Ausblick <i>Dr. Eric Schott, Geschäftsführer, Campana & Schott Realisierungsmanagement GmbH, Frankfurt</i>	
10:15	Zügig unterwegs: Wie das Projekt- und Portfoliomanagement bei der SBB Fahrt aufnimmt <ul style="list-style-type: none">• Wozu brauchen wir eigentlich ein Projekt- und Portfoliomanagement, geht es nicht ohne besser?• Eigentlich ist PPM einfach. Warum ist die Einführung so schwierig?• Einfach oder kompliziert: Wird eine einfache Projektkennzahl der Komplexität des Projektgeschehens wirklich gerecht?• Was trägt PPM im Idealfall zum IT-Wertbeitrag bei?• Projekt oder Prozess? Unser Fahrplan zur ständigen Verbesserung der Prozessreife im PPM• Lessons learnt: Was wir aus drei gescheiterten Versuchen gelernt haben und warum es diesmal geklappt hat <i>Holger Wolff, Chief Architect SBB, ehemaliger Leiter IT-AQ (Architecture & Quality), SBB AG, Bern und Iris Dellsperger, Leiterin IT-Account Management, SBB AG, Bern</i>	 
11:15	Networking Break mit Fachkollegen	
11:45	Strategisches Projektportfoliomanagement : Ein Erfahrungsbericht aus der Praxis und Business Warehouse <ul style="list-style-type: none">• Integriertes Portfoliomanagement bei AXA Winterthur• PPM als Teil der Gruppen-Governance• Strategisches PPM: Umsetzung• Proaktive Steuerung des Portfolios im dynamischen Geschäftsumfeld• Freiheitsgrade im Portfolio: Operations vs. Strategie• Was bringt PPM? Benefittracking <i>Max Zuber, Leiter Projektportfoliomanagement, AXA Winterthur, Winterthur</i>	
12:45	Business Lunch mit Fachkollegen	
14:00	Rahmenbedingungen für erfolgreiches Portfoliomanagement und Business Warehouse <ul style="list-style-type: none">• Spannungsfeld zwischen Business, IT, Revision und Security• Vom Projektauftrag zum Projektabbruch• Frameworks und Standards – COBIT, ITVAL• Integration von Projekt-, Produkt- und Anwendungsportfolio• Die leidige Tool-Frage• Schrittweise Einführung – der Business Case <i>Dr. Reinhold Thurner, Geschäftsführer, Metasafe GmbH, München</i>	
15:00	Vom „Hey Joe-Prinzip“ zur gesteuerten Supply-Organisation – Multiprojektmanagement und Projektportfolio als Steuerungsinstrumente der IT Business Alignment zwischen IT und Geschäftsbereiche <ul style="list-style-type: none">• Projektmanagementkultur im Unternehmen• Multiprojektmanagement Methodik• Dynamische Priorisierung• Verknüpfung von Portfolio mit Produktkatalog• Leistungsverrechnung der Projekte <i>Mark Reinhardt, IT-Leiter Deutschland & Central Europe Region, Stellv. Mitglied der Geschäftsleitung, Kühne & Nagel AG & Co. KG, Hamburg</i>	

Programm

16:00	Networking Break mit Fachkollegen	
16:30	Portfolio-Cleanup vor Portfoliomanagement und Business Warehouse <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten des Cleanups im Rahmen von Outsourcing und Offshoring • Outsourcing/Offshoring Partneinsatz dabei zur: <ul style="list-style-type: none"> - Harmonisierung des Betriebs und Application-Managements - Standardisierung von Architekturen/Applikationen - Produktisierung und Vermarktung von Applikationen • Beispiele solcher Zusammenarbeit mit Partnern <p><i>Dirk Ockel, Geschäftsführender Gesellschafter, Licetus GmbH & Co. KG, Gesellschaft für IT-Management, München und Dirk Dannemann, Licetus GmbH & Co. KG, Gesellschaft für IT-Management, München</i></p>	 
17:30	Zusammenfassung durch den Vorsitzenden <ul style="list-style-type: none"> • Die Vorträge des 1. Tages werden in einer Kurzpräsentation als Überblicksvortrag zusammengefasst <p><i>Robby Wirth, Vorstand, Acent AG, Berlin</i></p>	
18:00	Ende des ersten Forumstags	
im Anschluss	Get Together:  Nutzen Sie die angenehme Atmosphäre des Get Togethers mit einem kleinen Imbiss, um mit Referenten und Fachkollegen Erfahrungen auszutauschen und individuelle Problemstellungen zu diskutieren.	<p>Sponsor des Sektempfangs</p> 

2. Forumstag: Mittwoch, 17.09.2008

09:00	Begrüßung durch den Vorsitzenden des 2. Forumstags Prof. Peter Bienert, Gründer und Verwaltungsrat Vorsitzender, Forte Advisors AG, Zürich und Washington	
09:10	Demand & Deliver IT vs. Decide & Debunk IT-Portfoliomanagement als Instrument der new corporate governance in Vorstand, Aufsichts- und Verwaltungsräten <ul style="list-style-type: none"> • Was unterscheidet die Sichtweise der Unternehmensführung von der Sichtweise der strategischen Projektplanung? • Welche Rolle soll, kann und muss die strategische und die normative Unternehmensführung im Umfeld technologisch geprägter Investitionen einnehmen? • Worunter leidet die Entscheidungsfindung auf der strategischen und normativen Ebene? • Wie kann Portfoliomanagement diese Rolle unterstützen? • Wie lässt sich Portfoliomanagement konkret in den Umgang mit der Unternehmensführung einbinden/für Entscheidungsprozesse nutzen? • Welche Wege bieten sich für die Bottom-Up-Strategie beim Einsatz von Portfoliomanagement an? <p><i>Prof. Peter Bienert, Gründer und Verwaltungsrat Vorsitzender, Forte Advisors AG, Zürich und Washington</i></p>	
10:00	Portfoliomanagement als zentrales Instrument für eine erfolgreiche IT-Governance bei Premiere <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Bausteine des IT-Governance-Modells bei Premiere • Standardisiertes Demand Management als Basis für erfolgreiches Projekt-Portfoliomanagement • Instrumente und Methoden des Portfoliomanagements • Rollen, Aufgaben und persönliche Skills für eine erfolgreiches Portfoliomanagement • Zukunft des Portfoliomanagements bei Premiere <p><i>Arnold Aschbauer, Director IM Portfoliomanagement, Premiere Fernsehen GmbH & Co. KG, Unterföhring</i></p>	

Praxis-bericht

Programm

10:45 Networking Break mit Fachkollegen

11:15 Wertbeitrag des Projektportfolios – Freiräume für Investitionen

Praxis-
bericht

- Wandel zur wertorientierten Steuerung
- Neue Balance Change the Bank vs. Run the Bank
- Priorisierung von Projekten
- Differenzierung Projekte und andere CtB Tätigkeiten

Ralf Schröder, Leiter IT-Controlling & Portfoliomanagement, HSH Nordbank AG, Kiel



12:15 IT/TK-Portfoliomanagement zur Steuerung der IT/TK-Planung auf Basis der Unternehmensstrategie

Praxis-
bericht

- Vorstellung des Unternehmens DB Mobility Logistics AG/Einordnung des Vorstandsressorts Personenverkehr
- Vorstellen der IT/TK-Portfolioprosesse/Organisation und Aufgaben des CIO-Bereichs
- Angewandte Controllingmethoden und -instrumente zur mittelfristigen IT/TK-Planung und Steuerung auf Basis der Unternehmensstrategie/Portfoliomanagement
- Erfahrungsberichte

Katja Rammelt, Leiterin IT/TK-Portfoliomanagement im Vorstandsressort Personenverkehr, Deutschen Bahn AG (ab 01.06.08 DB Mobility Logistics AG), Frankfurt/M.



13:15 Business Lunch mit Fachkollegen

14:45 IT-Projektportfoliomanagement: Zentrales Planungs- und Steuerungsinstrument für die Entwicklung und Führung der IT in mittelständischen Unternehmen

- Die IT im mittelständischen Unternehmen: gestern, heute, morgen
- Kann sich ein mittelständisches Unternehmen mittelfristig noch eine umfassende eigene IT-Organisation leisten?
- Konzentration auf das Wesentliche!
- Ein Zukunftsszenario für eine zukünftige IT-Organisation
- Die Rolle des IT-Projektportfoliomanagements

Albert Karer, Geschäftsführer, Karer Holding AG, Oberrohrdorf, Schweiz



15:45 Juristische Beratung als Beitrag zur Planung von IT-Projekten

- Ausgewählte Ansätze im Überblick
- Gestaltungsfreiheit vs. Zeit- und Kostendruck: Spannungsfeld Business, IT und Legal
- Verhandlungsplanung
- Überblick über Varianten der Vertragsgestaltung
- Trends und neuere Entwicklungen: Herausforderungen

Ralf Schulten, Rechtsanwalt und Partner, BMT Büsing Müffelmann & Theye Partnerschaftsgesellschaft, Frankfurt/M.



16:30 Zusammenfassung durch den Vorsitzenden, Abschiedskaffee und Ende der Veranstaltung

„Eine gelungene Mischung aus Praxisberichten und wissenschaftlich ausgerichteten Vorträgen.“

Dr. Monika Born-Wagendorf, Head of CPMO Global F&A,
Bayer Schering Pharma AG, Berlin

Zielgruppe

- Geschäftsführung
- IT-Portfoliomanagement
- IT-Steuerung und -Planung
- IT-Controlling
- IT-Architektur
- IT-Strategie
- IT-Management
- IT-Governance

Grüßwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

kennen Sie die genaue Zahl der IT-Vorhaben in Ihrem Unternehmen? Sind diese Projekte tatsächlich wichtig für die Unternehmensziele? Haben Sie alle IT-Projekte erfolgreich vom Start ins Ziel geführt? Haben Sie einen ganzheitlichen Blick auf Ihr IT-Investment? Spiegeln die Investitionen den Bedarf des Business wieder?

Viele IT-Projekte werden isoliert begutachtet, nach Gutdünken gestartet und versanden oft im unternehmerischen Alltag. Zahlreiche Unternehmen haben keine Ahnung, welche und wie viele IT-Projekte laufen, welchen Mehrwert sie für das Unternehmen darstellen und welche Investitionen tatsächlich getätigt wurden.

Die richtigen IT-Projekte zu identifizieren und erfolgreich durchzuführen, stellt nach wie vor ein großes Problem in der Praxis dar. Da erfolgreiche IT-Projekte keine Selbstläufer sind, sondern vom richtigen Timing, der Priorisierung und der richtigen Mannschaft abhängen, bedürfen sie einer gründlichen Vorbereitung, einer gezielten Auswahl und einer optimalen Steuerung.

Ein an den Unternehmenszielen orientiertes IT-Portfoliomanagement, welches vor dem Hintergrund unterschiedlicher Geschäftsanforderungen IT-Projekte optimal priorisiert, trägt zum nachhaltigen Unternehmenswachstum und -erfolg bei. Kosten und Nutzen sowie Chancen und Risiken können bewertet werden und als Grundlage für strategische Entscheidungen dienen.

Auf dem Forum Businessorientierte IT-Portfoliosteuerung werden in zwei Tagen die Verfahren des modernen IT-Portfoliomanagements von Referenten aus der unternehmerischen Praxis und fachlichen Experten referiert und diskutiert. Sie lernen von unseren Referenten aus ihren praktischen Erfahrungen die aktuellen Methoden, Messgrößen und Strategien, um diese in Ihrem Unternehmen einzusetzen, um so eine optimale IT-Landschaft aufbauen zu können.

Ich freue mich, wenn Sie auf dem Forum Businessorientierte IT-Portfoliosteuerung 2008 die Chance wahrnehmen, mit den Referenten und Fachkollegen aus verschiedenen Branchen über Herausforderungen und Lösungen diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen



Hans Motzki, Senior-Konferenz-Manager

Wir über uns

IIR deutschland
KONGRESSE & SEMINARE

Mit derzeit über 200 Mitarbeitern, 7 spezialisierten Geschäftsbereichen und rund 2.000 Veranstaltungen jährlich ist IIR Deutschland einer der führenden Kongress- und Seminar-Anbieter. Mehr als 500.000 Kunden setzen seit nahezu 20 Jahren auf unsere Qualität. Über aktuellste Inhalte, unbedingten Praxisbezug, kompetenteste Referenten und Trainer, perfekte Organisation und optimalen Service vermitteln wir unseren Teilnehmern einen wirklichen und nachhaltigen Mehrwert. Konsequente Kunden- und Marktorientierung – dafür steht IIR Deutschland.

IIR Technology
Kongresse & Seminare
Ein Geschäftsbereich der IIR Deutschland GmbH

IIR Technology ist der Weiterbildungsspezialist für Informationstechnologie: In Seminaren, Hands-on-Trainings und Certified-Lehrgängen erwerben Teilnehmer strategisches und praktisches IT-Wissen. Foren, Kongresse und Fachmessen von IIR Technology gelten als Branchenevents der IT-Welt.

Kontakt

Ihre Ansprechpartner

Für inhaltliche Fragen



Hans Motzki
Senior-Konferenz-Manager
E-Mail: hans.motzki@iir.de

Für organisatorische Fragen



Heide Seibold
Konferenz-Koordinatorin
Tel.: +49 69 244327-3929
E-Mail: heide.seibold@iir.de

Für Sponsoring und Ausstellung



Stefanie Hammeley
Sales-Managerin
Tel.: +49 69 244327-3741
E-Mail: stefanie.hammeley@iir.de

ANMELDEFORMULAR

Bitte kopieren, ausfüllen und faxen!

 +49 69 244327-4040

Internet

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die **Teilnahmegebühr** beträgt € 1.949,- und versteht sich pro Person (zzgl. gesetzl. MwSt.) und beinhaltet Dokumentation (Ordner + CD-ROM), Mittagessen, Get Together und Erfrischungen. Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung die Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist fällig – ohne Abzug rein netto – mit Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Stornierung/Umbuchung: Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 Tagen bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Eine Umbuchung (Benennung Ersatzteilnehmer/andere IIR-Veranstaltung) ist zu jedem Zeitpunkt möglich. In diesem Fall wird eine Gebühr in Höhe von € 50,- (zzgl. gesetzl. MwSt.) fällig. Diese Gebühren entfallen, wenn die Umbuchung aus Gründen erfolgt, die die IIR Deutschland GmbH zu vertreten hat.

Datenschutz: Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke von uns unter strikter Einhaltung des BDSG gespeichert. Ggfs. geben wir Adressen an Unternehmen weiter, deren Angebot für Sie hinsichtlich Inhalt, Qualität und Service interessant sein könnte. Wenn Sie die Speicherung oder Weitergabe Ihrer Daten bzw. unsere Werbung an Ihre Adresse nicht wünschen, bitte Nachricht an IIR Technology, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf, Tel. +49 69 244327-3333, E-Mail: datenschutz@iir.de und Ihre Daten werden gesperrt (weitere Infos unter www.iir.de/datenschutz.html).

Zimmerreservierung: Teilnehmer, die eine Zimmerreservierung benötigen, steht ein begrenztes Zimmerkontingent in folgendem Hotel zur Verfügung:

Lindner Congress Hotel Düsseldorf, Lütticher Str. 130, 40547 Düsseldorf
Telefon +49 211 5997-0, Fax +49 211 5997-339
Internet: www.lindner.de

Preis für ein Einzelzimmer: ab € 112,- inkl. Frühstück

Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit dem Hotel in Verbindung, da die Zimmer i. d. R. 4-6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wieder in den freien Verkauf zurückgehen.

Änderungen vorbehalten

Businessorientierte IT-Portfoliosteuerung

F O R U M

16. – 17.09.2008

Lindner Congress Hotel Düsseldorf

Anmeldung

 IIR Technology
Postfach 11 12 34
40512 Düsseldorf

 Für organisatorische Fragen steht
Ihnen gerne Heide Seibold unter
+49 69 244327-3929 zur Verfügung

 Fax: +49 69 244327-4040

 Haben wir Sie korrekt angeschrieben?
Rufen Sie uns an unter
Tel. +49 69 244327-3333
oder faxen Sie uns unter
Fax +49 69 244327-4040
oder per E-Mail an: adresse@iir.de

 E-Mail: anmeldung@iir.de
Internet:
www.it-portfoliomanagement-forum.de

Bitte senden Sie mir:

- Informationen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten. Stefanie Hammeley berät Sie gerne unter der Tel.: +49 69 244327-3741
- Die Tagungsunterlagen dieser Veranstaltung inklusive CD-ROM zum Preis von € 495,- (erhältlich ab Oktober 2008). [P20T8334M720]

Name	Vorname
Funktion	Abt./Hauspostcode
Telefon	Fax
E-Mail	<input type="checkbox"/> Ja, ich bin einverstanden, Informationen per <input type="checkbox"/> Telefon <input type="checkbox"/> Fax <input type="checkbox"/> E-Mail zu erhalten
Datum	verbindl. Unterschrift
Firma	
Postfach	
PLZ	Ort
<input checked="" type="checkbox"/>	
Datum	rechtsverbindl. Unterschrift [P20T8334M012] R PORTX 08 RM